

St. Florian, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. XI 455

Albin Czerny: Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Florian. Linz 1871, . [Digitalisat]

XI. 454.—XI. 462.

165

- XI. 454.** Papierhandschrift des XVI. Jahrh. 77 Blätter in 16°. Alter Eigenthümer ein gewisser Sigismundus Kern.

Diurnale privatum. Es enthält die 7 Busspsalmen mit verschiedenen Gebeten, den Accessus und Recessus Altaris, eine Litanei. Von Bl. 71 fangen deutsche Gebete an bis zum Ende, wo sich der Name Sigismundus Kern befindet.

- XI. 455.** Pergamenthandschrift des XV. Jahrh. 71 Blätter in 16°. Altes Eigenthum des Klosters Wiblingen.

Diurnale. Es kommen darin vor die Antiphonae, Capitula und Orationes vom Advent bis zum Festum Corporis Christi und die Horae gloriosae Virginis Mariae.

- XI. 456.** Pergamenthandschrift des XV. Jahrh. 477 Seiten in 16°. Altes Eigenthum des Klosters Wiblingen.

Diurnale. Es begreift das Psalterium, Litaneien, Antiphonen, Capitula, Orationes und Cantica. Voran geht ein Calendarium.

- XI. 457.** Pergamenthandschrift des XVI. Jahrh. 190 Blätter in 32°. Altes Eigenthum des Klosters Wiblingen.

Libellus Precum. Es enthält den Cursus Marianus, Psalmos poenitentiales, Symbolum Athanasianum, Officium mortuorum und mehrere andre Officien und Gebete.

- XI. 458.** Pergamenthandschrift des XV. Jahrh. 142 Blätter in 32°. Altes Eigenthum des Klosters Wiblingen.

Antiphonarium cum modis musicis.

- XI. 459.** Pergamenthandschrift des XVI. Jahrh. 234 Blätter in 32°. Altes Eigenthum St Florians.

Diurnale nach den Rubriken der Kirche St. Florian. Ein Calendarium geht voraus. Bl. 234 ist von viel späterer Hand der Name Frater Georgius Wickenberger eingetragen.

- XI. 460.** Papierhandschrift des XV. Jahrh. 296 Blätter in 2°. 2 Spalten. Altes Eigenthum St. Florians.

Breviarium nach den Rubriken der Passauer Dioecese; Sommertheil; voraus ein Calendarium. Auf der innern Seite des vordern Deckels ist ein altes roh gemaltes Brustbild Christi.

- XI. 461.** Pergamenthandschrift des XVI. Jahrh. 393 Blätter in 2°. Altes Eigenthum St. Florians.

Breviarium nach den Rubriken der Kirche St. Florian; Calendarium; roh verzierte Initialen. Die Vorsetzblätter vorn und rückwärts sind Bruchstücke eines Missale aus dem XIV. Jahrh. mit Neumen

- XI. 462.** Pergamenthandschrift des XVI. Jahrh. 344 Blätter in 2°. Altes Eigenthum St. Florians.

Breviarium nach den Rubriken der Kirche St. Florian. Schrift

St. Florian, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. XI 455

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=28123

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:

[OLIVER - Online manuscript description \(HMML\)](#)